

Pfarreiblatt

Beckenried · Buochs · Emmetten



15/2026 · 15.08. - 28.08.

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

20. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 15. August - Mariä Himmelfahrt

Beckenried	09.30	Eucharistiefeier, Ridlikapelle Musik: Stöckli Buebe
Emmetten	09.30	Wortgottesfeier mit Kräuterse- gnung, Erlenkapelle Bei Regenwetter wird um 08.00 Uhr geläutet und der Gottesdienst findet in der Pfarrkirche statt. Musik: Fam. Meier
Buochs	18.00	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung, Pfarrkirche Musik: Muilörgeli-Gruppe Nidwalden

Sonntag, 16. August

Emmetten		kein Gottesdienst
Buochs	09.30	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Musik: Kantor:innen
Klewen	10.00	Eucharistiefeier, Klewenkapelle Musik: Jodelduett Barbara Hofstetter und Tony Stein- mann
Beckenried	17.00	Schultaschensegnung, Pfarrkirche Anschliessend Wienerli und Brot
Buochs	19.00	Rosenkranzgebet, Ribikapelle

Montag, 17. August

Emmetten	07.45	Schüleröffnungsfeier
----------	-------	----------------------

Mittwoch, 19. August

Emmetten	08.30	Eucharistiefeier, Heiligkreuz-Kapelle
Buochs	09.30	Meditative Morgenstunde, Städelipark
Buochs	19.00	Meditation, Pfarrkirche

Freitag, 21. August

Beckenried	10.30	Wortgottesfeier, Hungacher
Buochs	16.30	Eucharistiefeier, Städelipark

21. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 22. August

Beckenried	14.00	Hochzeit von Melanie Kolb und Kobi Würsch, Ridlikapelle
Buochs	18.00	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Taizé-Geist im Gottesdienst Musik: Musikfreunde von Priester Imre Rencsik

Sonntag, 23. August

Buochs	09.30	Eucharistiefeier, Pfarrkirche
Emmetten	09.30	Wortgottesfeier, Miniaufnahme, Pfarrkirche Musik: Pia Dietiker und Patrik Stadler
Klewen	10.00	Eucharistiefeier mit Taufe von Joe Braun, Klewenkapelle Musik: Schibi Chörli, Entlebuch
Buochs	10.30	Taufe von Gioia Zimmer- mann, Tochter von Jana Sommer und Arno Zimmer- mann
Beckenried	17.00	Eucharistiefeier, Pfarrkirche Musik: Melanie Kumpf, Gesang und Susanne Odermatt, Orgel
Buochs	19.00	Rosenkranzgebet, Ribikapelle

Dienstag, 25. August

Buochs /		Wallfahrt nach Maria-
Beckenried		Rickenbach
Rickenbach	10.45	Bittgottesdienst in Maria-Rickenbach Musik: Kapelle Kurt Murer und Edy Wallimann

A close-up photograph of a large cluster of pink hydrangea flowers, filling the right half of the page. The petals are a vibrant pink color with some white variegation. The background is a soft, out-of-focus light green.

Bei schlechtem Wetter findet
der Gottesdienst um 07.00
Uhr in der Pfarrkirche Buochs
statt.

Mittwoch, 26. August

Emmetten	08.30	Eucharistiefeier, Heiligkreuz-Kapelle
Buochs	09.30	Wortgottesfeier, Stadelipark

Freitag, 28. August

Beckenried	10.30	Eucharistiefeier, Hungacher
Buochs	16.30	Eucharistiefeier, Stadelipark

kommende Gedächtnisse

Sonntag, 30. August

Beckenried	17.00	1. Jahresgedächtnis für Margrith Gander-Gander, Sittlismatt in der Pfarrkirche Dreissigster für Louisa Steiner, Lulu, Mondmattli 3
------------	-------	--

Mit Neugier und Schwung ins neue Schuljahr!



Bild: Gemini

Ein neues Schuljahr beginnt – voll gepackt mit vollen Etuis, neuen Büchern, Wiedersehensfreude und vielen spannenden Entdeckungen. Auch im Religionsunterricht machen wir uns gemeinsam auf den Weg: Wir fragen nach dem, was stärkt, entdecken alte Geschichten neu und erleben Gemeinschaft.

Um den Start spielerisch einzuläuten, wartet hier ein kleines Rätsel auf alle Kinder, Eltern und Grosseltern. Wisst ihr noch, wer die Arche baute,

was nach Ostern gefeiert wird, oder welches Symbol für die Taufe steht?

Viel Spass beim Knacken der Fragen und einen gesegneten Start ins neue Schuljahr!



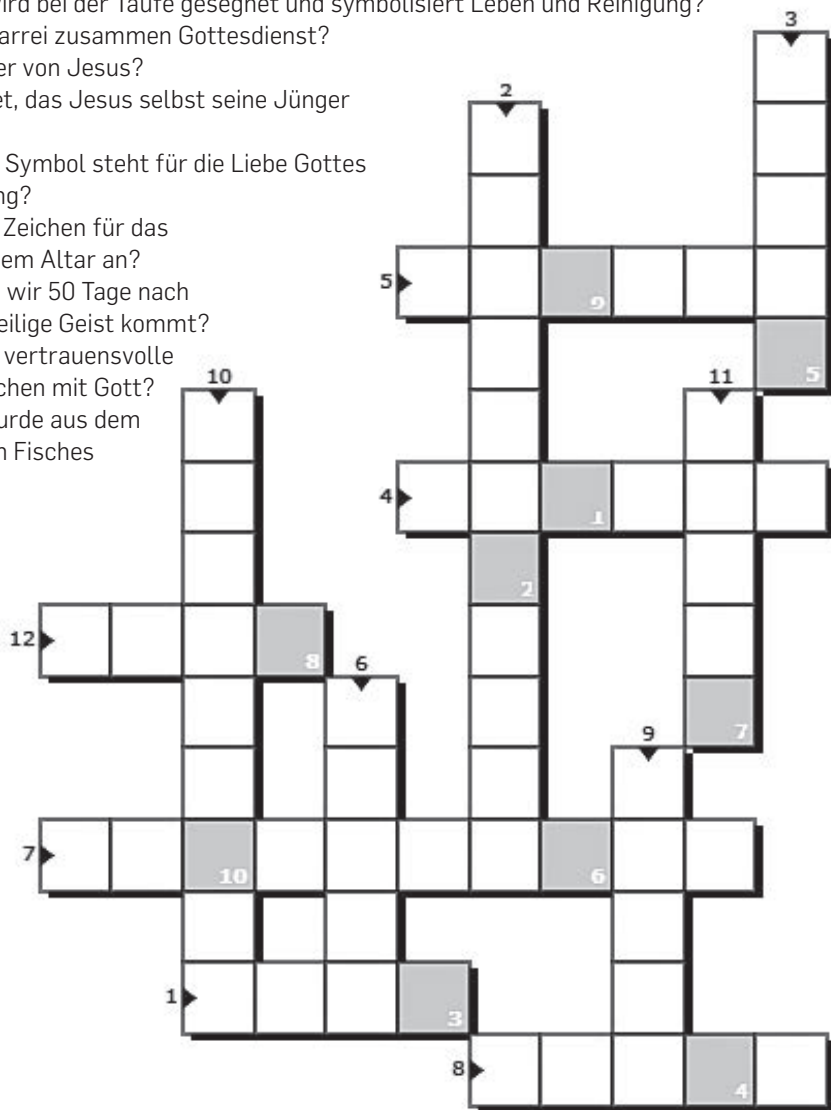
Stefan Amberg
Pfarreverantwortlicher
Buochs

Sende das LÖSUNGSWORT zusammen mit deinem Namen und der Adresse bis spätestens 28. August 2026 an: sekretariat@pfarreibuochs.ch

Unter allen richtig eingereichten Lösungen verlosen wir 2 x einen Kinogutschein.

Fragen:

1. Wer baute nach Gottes Auftrag ein grosses Schiff, um die Tiere vor der Flut zu retten?
2. Wie heisst das Fest der Geburt Jesu, das wir im Winter feiern?
3. Welches heilige Buch erzählt von Gott, Jesus und den Propheten?
4. Welches Element wird bei der Taufe gesegnet und symbolisiert Leben und Reinigung?
5. Wo feiert unsere Pfarrei zusammen Gottesdienst?
6. Wie heisst die Mutter von Jesus?
7. Wie heisst das Gebet, das Jesus selbst seine Jünger gelehrt hat?
8. Welches christliche Symbol steht für die Liebe Gottes und die Auferstehung?
9. Was zünden wir als Zeichen für das Licht der Welt auf dem Altar an?
10. Welches Fest feiern wir 50 Tage nach Ostern, wenn der Heilige Geist kommt?
11. Wie nennen wir das vertrauensvolle Gespräch der Menschen mit Gott?
12. Welcher Prophet wurde aus dem Bauch eines grossen Fisches gerettet?



Rätsel erstellt mit
www.xwords-generator.de



Schultaschensegnung

**Sonntag, 16. August 2026, 17.00 Uhr
in der Pfarrkirche**

Zum Schulbeginn bitten wir um Gottes Segen für alle Kinder – von der Spielgruppe bis zur ORS. Bringt eure Schultasche, den Kindergartenrucksack oder das Spielgruppentäschli mit. Gemeinsam füllen wir sie symbolisch mit Mut, Freude und Gottes Segen. Anschliessend laden wir zu Wienerli mit Brot ein.

Mir fräid eys uf eych – chemmid doch ail!

*Familiä-Chilä-Team
Barbara, Barbara, Priska und Dan*

Dorfläbä

Lesezirkel

Dienstag, 18. August 2026, 14.00 – 16.00 Uhr
im Pfarreihaus Beckenried

Zmittagässe im Restaurant Nidwaldnerhof

Montag, 24. August 2026, 11.30 Uhr
Anmeldung bis Montag, 17. August 2026,
bei Astrid Rittiner: 079 723 75 84,
frauengemeinschaft@gmx.ch, FG-Vorstand

Zämächo-Morgen

Dienstag, 25. August 2026, 09.00 – 11.00 Uhr
im Alten Schützenhaus oder bei schönem
Wetter auf dem Spielplatz.

Vorschau

75-Jahr-Jubiläum Pfadi Beckenried

Samstag, 29. August 2026, ab 14.00 Uhr
Spiel und Spass für Gross und Klein,
Festwirtschaft auf dem Dorfplatz.

Spielwaren-Börse - Zämächo

Montag, 07. September 2026

Pfarreiausflug

noch wenige Plätze frei!

Für den Pfarreiausflug vom 27. August 2026 sind noch wenige Plätze frei. Anmeldung bis 18. August bei Elisabeth Käslin, Tel. 078 879 15 28 oder per E-Mail an elisabeth.kaeslin@gmail.com.

Pfarrei Beckenried

Wallfahrt Rickenbach

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Wallfahrt nach Maria-Rickenbach.

Dienstag, 25. August 2026

Treffpunkt: 07.50 Uhr bei der Klewenalp-Talstation. Bitte Billette selbst lösen. Nach einer rund zweistündigen Wanderung von der Klewenalp aus, feiern wir um 10.45 Uhr Gottesdienst in der Wallfahrtskapelle. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen bei der Grillstelle Steinrüti. Wenn es die Waldbrandgefahr zulässt, können wir grillieren. Bei einem Feuerverbot geniessen wir gemeinsam ein Picknick. Bitte bringt euer Essen – Grillgut oder Picknick – sowie Getränke selbst mit.

Die Wallfahrt findet nur bei schönem Wetter statt. Läutet ab 07.05 Uhr die Glocke der Pfarrkirche Beckenried, wird die Wallfahrt durchgeführt. Informationen auch auf unserer Website.

Pfarreiteam Beckenried



Pfarreise – Abschiedsgottesdienst – Bild: Franziska Humbel

Pfarreise



nach Loreto vom 08. – 14. Juni 2026

Gruppenfoto Pfarreise – Bild: Josef Zwysig

Mit grosser Vorfreude starteten wir am frühen Morgen in Beckenried unsere Pilgerreise nach Loreto. Nachdem die Reisegruppe in Buochs komplett war, führte uns die erste Etappe nach Bergamo. In der Oberstadt genossen wir die Aussicht und die Piazza Vecchia mit Dom, bevor wir nach Padua weiterreisten. Beim ersten gemeinsamen Nachtessen lernten wir uns besser kennen und spürten sofort eine herzliche Gemeinschaft.

Am Dienstag feierten wir in der Antonius Basilika einen Gottesdienst und erhielten den Reisesegen von Pfarrer Zwysig Josef. Danach erkundeten wir die Plätze, den Palazzo della Ragione, die Basilika Santa Giustina und den botanischen Garten. Weiter ging es nach Comacchio, dem kleinen Venedig, wo wir durch Kanäle und Brücken spazierten. In Ravenna beeindruckten uns die goldglänzenden Mosaiken in San Apollinare Nuovo und San Vitale. In Loreto erlebten wir einen bewe-

genden Gottesdienst in der Krypta, dessen überwältigende Akustik unseren Gesang erfüllte.

Am Meer in Cattolica genossen wir Sonne, Spaziergänge und das Dolce Vita. Danach reisten wir nach Siena, eingebettet in Hügel und Weinberge, wo wir zwei Nächte blieben, die Altstadt erkundeten und die besondere Atmosphäre der Piazza del Campo spürten. Zum Abschluss feierten wir einen Abschiedsgottesdienst und dankten für die gemeinsame, bereichernde Reise, bevor wir erfüllt in die Schweiz zurückkehrten.

Dir, lieber Josef, und liebe Franziska, ein herzliches Vergelt's Gott. Ihr habt uns eine besinnliche und geschichtsträchtige Reise ermöglicht. Ebenso danken wir allen Buochsern, die uns Beckenrieder so herzlich in ihre Gemeinschaft aufgenommen haben.

Irene + Koni Baumgartner

Maria Himmelfahrt

**Samstag, 15. August, 18.00 Uhr
in der Pfarrkirche**

Herzlich laden wir Sie zur Eucharistiefeier an Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung ein.

Die Segnung der Kräuter erinnert daran, dass Gott seine Schöpfung mit heilender Kraft und reichem Segen beschenkt und uns einlädt, dankbar mit ihren Gaben umzugehen.

Die Feier wird musikalisch von der **Muilörgeli-Gruppe Nidwalden** mit ihren klangvollen Mundharmonikas mitgestaltet.

Wir freuen uns, diesen festlichen Gottesdienst gemeinsam mit Ihnen zu feiern.



Muilörgeli-Gruppe Nidwalden

Seniorenausflug

Unser Seniorenausflug führt uns dieses Jahr zur Grabenöli, einer historischen Ölmühle in einer kleinen Waldlichtung bei Lüterswil SO. Bei einer interessanten Führung entdecken wir die wasserbetriebene Mühle und erfahren, wie früher aus Baumüssen Nussöl hergestellt wurde.



Danach geniessen wir Kaffee und Kuchen, bevor wir die Heimreise nach Buochs antreten.

Datum: Montag, 14. September 2026

Besammlng: 08.15 Uhr Seebuchtplatz (Romys Seebeizli)

Kosten: Fr. 85.00 pro Person (Carfahrt, Mittagessen, Führung, sowie Kaffee und Kuchen) Znüni-Kaffee und Gipfeli werden offeriert.

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Anmeldung: bis Montag, 07. September 2026

Bernadette Gehrig, 079 797 83 86

Yvonne Barmettler, 079 312 33 31

Wir freuen uns auf euch!

Bernadette und Yvonne

Dänk dra und Kollekten

Wochenende vom 15. und 16. August

Dienstag, 18. August 19.30 Uhr

Mittwoch, 19. August 14.30 Uhr

Freitag, 21. August 16.35 Uhr

Samstag, 22. August

Sonntag, 23. August

Samstag, 22. August 14.00 Uhr

Montag, 24. August 19.30 Uhr

Kollekte: Sr. Margrit Achermann, Zimbabwe

Firmweg: Infoabend für Eltern, Pfarreiheim

Gruppe Sonnenstrahl: Rollstuhlausfahrt

KFG «Besichtigung Weingut Tellen», Post

Kollekte: «Stadt der stolpernden Engel»

Kollekte: Posticum

Kreatives Trauercafé, Pfarrhaus

Anmeldung bis 19. August im Sekretariat

Firmweg: Infoabend Jugendliche, Pfarreiheim

Taizé-Geist

**in der Eucharistiefeier vom
Samstag, 22. August, 18.00 Uhr,
Pfarrkirche Buochs**

Herzlich laden wir Sie zu einer besonderen Eucharistiefeier im Geist von Taizé ein. Berührende Gedankenanstösse, meditative Gesänge sowie eine Atmosphäre der Stille und Besinnung prägen diesen Gottesdienst.

Die einfachen Taizé-Lieder mit ihren sich wiederholenden, leicht mitsingbaren Texten laden alle ein, zur Ruhe zu kommen, mitzusingen und gemeinsam zu beten.

Musikalisch wird die Feier von Musikfreunden unseres Priesters Imre Rencsik mitgestaltet und erhält dadurch einen besonderen, stimmungsvollen Charakter.

Wir freuen uns, wenn Sie diesen besinnlichen Gottesdienst mit uns feiern.

*Ihre Seelsorgenden
Marie-Theres Abächerli und Imre Rencsik*



Wallfahrt Rickenbach

**mit der Korporation, der Pfarrei und der 4.
und 6. Schulklassen am Dienstag, 25. August 2026**

07.00 Uhr Treffpunkt bei der Pfarrkirche Buochs
10.45 Uhr Bittgottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria-Rickenbach, musikalisch mitgestaltet durch die Kapelle Kurt Murer und Edy Wallimann

Bei Durchführung läutet um 06.30 Uhr die grosse Glocke. Bei schlechtem Wetter findet um 07.00 Uhr ein Gottesdienst in der Pfarrkirche Buochs statt.

Religionsunterricht

1. Klassen	Heimgruppenunterricht Leitung: Sarina Voser
2. Klassen	Stefan Amberg
3. Klassen	Sarah Ronner
4. Klassen	Birgitt Zumbühl
5. und 6. Klassen	Sarina Voser und Stefan Amberg
ORS 1. - 3.	Mariann Barmettler, Stefan Näpflin und Sarina Voser



Schüleröffnungsfeier

«Bühne frei»

Mit der gemeinsamen Eröffnungsfeier starten wir am **17. August um 07.45 Uhr in der Pfarrkirche** ins neue Schuljahr. Das Schulmotto «Bühne frei» wird auch in unserer Feier umgesetzt, ganz im Zeichen der Talente, Begabungen und Möglichkeiten, die in jedem Menschen stecken.

Wie auf einer Bühne hat jedes Kind, jede Lehrperson einen wichtigen Platz und eine besondere Rolle. Manche stehen gerne im Rampenlicht, andere wirken eher im Hintergrund – doch alle tragen dazu bei, dass der gemeinsame Schulalltag gelingt.

So wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern, den Lehrpersonen sowie allen Mitarbeitenden an der Schule ein gelungenes Schuljahr mit vielen spannenden Begegnungen, Neugier auf Neues und einem guten Miteinander.

Neu im Pfarreiteam

Mit Beginn des neuen Schuljahres darf die Pfarrei **Sarah Ronner** aus Ennetbürgen im Team willkommen heissen. Sie übernimmt den Religionsunterricht an der Oberstufe und gestaltet den Unterricht der 1. und 2. ORS gemeinsam mit dem reformierten Pfarrer Tobias Winkler im Teamteaching. Darüber hinaus begleitet sie das Brachjahr mit den zukünftigen Firmandinnen und Firmanden und engagiert sich in verschiedenen Bereichen der Pfarreiarbeit.



Die Pfarrei freut sich auf die Zusammenarbeit mit Sarah. Für ihre neuen Aufgaben wünschen wir ihr gutes Gelingen und ein herzliches Ankommen in der Pfarrei.

ORS-Religionsunterricht

Unsere Gesellschaft verändert sich stetig – und auch die Kirche ist von diesen Entwicklungen betroffen. Diese Veränderungen verstehen wir als Einladung, neu darüber nachzudenken, wie wir Jugendliche heute mit der Botschaft Jesu erreichen können. Deshalb haben wir uns im Pfarreiteam mit der Frage beschäftigt, wie christlicher Glaube und kirchliches Leben zeitgemäss und lebensnah vermittelt werden können.

Dabei wurde uns bewusst: Glaube wächst nicht allein durch Wissen, sondern vor allem durch Erfahrungen. Er möchte im Alltag entdeckt, erlebt und geteilt werden. Aus diesem Grund gestalten wir den Religionsunterricht auf der Oberstufe neu und setzen verstärkt auf Begegnungen, gemeinschaftliche Erlebnisse und praktische Erfahrungen, die den Glauben greifbar machen.

Für die **1. und 2. ORS** findet der **Religionsunterricht einmal im Monat** statt. Zusätzlich können die Jugendlichen aus verschiedenen Projekten diejenigen auswählen, welche sie interessieren; diese werden ausserschulisch angeboten und ermöglichen so einen erfahrungsorientierten Zugang zum Glauben.

Die Schülerinnen und Schüler der **3. ORS** nehmen neu an drei Besinnungstagen zum Thema **«Niklaus von Flüe – Bruder Klaus»** teil. Dabei begegnen sie einem Menschen, dessen Botschaft bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren hat.

Wir besuchen wichtige Orte im Leben von Bruder Klaus und setzen uns mit seiner Friedensbotschaft auseinander. Das eindrückliche 360°-Filmerebnis «Lumeum» vermittelt dabei auf anschauliche Weise Einblicke in seine Zeit und Wirken.

Neben den inhaltlichen Impulsen bleibt Zeit für Begegnungen, gemeinsame Aktivitäten und das gemütliche Zusammensein.

Minischar

Herzlichen Dank

Leider muss sich die Minischar von **Eliane, Nicole** und **Lina Meier**, sowie von **Laurin Würsch** und **Lea Würsch** (Minileiterin) verabschieden. Wir danken ihnen für die jahrelange Minitreue und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen. Verabschieden werden wir sie im Gottesdienst bei der Aufnahme der neuen Minis.

Herzlich willkommen

Vier neue Minis dürfen wir am **Sonntag, 23. August um 09.30 Uhr** in unsere Minischar aufnehmen. Sie helfen mit, Gottesdienste lebendig mitzugestalten. Musikalisch umrahmt wird die Aufnahmefeier von Pia Dietiker und Patrik Stadler.

Bereits bei den Proben zeigten die neuen Minis grosses Interesse, Aufmerksamkeit und Freude an ihrem zukünftigen Dienst. Es war schön zu erleben, mit welcher Begeisterung sie dabei waren. Wir freuen uns über die Verstärkung und wünschen den neuen Minis viel Freude und fröhliche Stunden in der Schar.



Die neuen Minis v.l.: Mila Dietiker, Aline Würsch, Jona Stalder, Thomas Würsch

Kollekten

Schweizerische Berghilfe – Samstag, 15. Aug.

Die Schweizerische Berghilfe bietet Hilfe zur Selbsthilfe. Jedes Jahr ermöglicht sie mehrere hundert Projekte von engagierten Personen.

Bunte Spunte – Sonntag, 23. August

Die bunte Spunte ist ein interkulturelles Gemeinschaftszentrum. Es fördert den gesellschaftlichen Zusammenhalt und Begegnungen zwischen Einheimischen und Zugezogenen.

Heimgruppenunterricht

Viele Jahre hat **Tamara Würsch** die Erstklasskinder im Heimgruppenunterricht begleitet. Wir können gut verstehen, dass sie sich nun neuen Aufgaben zuwenden möchte, und danken ihr herzlich für ihr grosses Engagement. Für die Zukunft wünschen wir ihr viele neue, spannende Erfahrungen.

Mit dem neuen Schuljahr dürfen wir **Sarah Käslin** aus Emmetten und **Madlen Truttmann** aus Seelisberg als neue Heimgruppenleiterinnen in unserem HGU-Team willkommen heissen. Wir danken ihnen für ihre Bereitschaft, diese wertvolle Aufgabe zu übernehmen.

Begleitet werden sie von Helen Murer, die ihnen mit ihrer Erfahrung und ihrem Wissen zur Seite steht. Sarah und Madlen wünschen wir einen guten Start und viel Freude in ihrem neuen Wirkungsfeld.



Sarah Käslin



Madlen Truttmann

FG Emmetten

Samstag, 22. August – Wandern mit Helen

Treffpunkt: 08.00 Uhr, Dorfplatz
Anmeldung: bis Do, 20. August 26 bei Julia
Kosten: Selbstkosten
Strecke: Oberalppass bis Sedrun, Laufzeit ca. 4 Std.

Mittwoch, 26. August – Jassen mit Vreni 13.30 Uhr im Hotel Engel

Es sind alle Jassbegeisterten ohne Voranmeldung herzlich willkommen.
Kontakt: Esther Sennhauser, 079 741 93 41

Für Leo XIV. ist Wahrheit kein fertiges Gebäude aus dogmatischen Grundsätzen

In seiner ersten Enzyklika widmet sich der Papst den Chancen und Risiken der Künstlichen Intelligenz. Besonders bemerkenswert findet die deutsche Sozialethikerin Ursula Nothelle-Wildfeuer, was er dabei über Wahrheit und Freiheit schreibt.

«pfarrblatt»: Die Enzyklika trägt den Titel «Magnifica humanitas», auf Deutsch «grossartige Menschheit». Sie sagen, schon der Titel sei ein Statement. Warum?

Ursula Nothelle-Wildfeuer: In den Debatten über künstliche Intelligenz entsteht oft der Eindruck, als stünde die Menschheit praktisch vor dem Untergang, als übernehme im dramatischsten Fall KI die Herrschaft über die Menschen. Papst Leo sagt das Gegenteil: Die Menschheit ist grossartig – auch, weil sie diese Technologie entwickelt hat, aber vor allem, weil jedem Menschen eine Würde zu eigen ist.

Bei der Veröffentlichung wurde die Enzyklika als eine Art «Regierungserklärung» des Papstes bezeichnet. Ist sie das?

Nicht in dem Sinne, dass der Papst ein Programm vorlegt, was er in seinem Pontifikat alles entwickeln möchte. Aber die Enzyklika zeigt, dass Leo die Würde des Menschen in den Mittelpunkt stellt und zugleich auch deren Verletzlichkeit. Eines der zentralen Themen seines Pontifikats ist offensichtlich die Frage nach dem Frieden. Der Papst nimmt die Zeichen der Zeit wahr und bezieht sie in sein Pontifikat ein, das zeigt auch das Thema KI.

Papst Leo XIII. veröffentlichte 1891 die erste Sozialenzyklika überhaupt. Er reagierte damit auf die Folgen der Industrialisierung, auf die Ausbeutung der Arbeiter und die Massenarmut. Sehen Sie Parallelen zu heute?

Ja, ich denke, KI stellt eine vergleichbare epochenmachende Umwälzung dar. Sie betrifft alle Gebiete menschlichen Lebens, alle gesellschaftlichen Gruppen, und sie rührt grundsätzlich an unser Verständnis des Menschen und der Menschheit. Mit seiner Namenswahl hat Leo schon eine Art Versprechen abgegeben, sich den damit verbundenen Herausforderungen zu widmen.

Nun warnt der Papst vor der Gefahr eines «technokratischen Paradigmas». Was meint er damit?

Damit bezieht er sich auf seinen Vorgänger, Papst Franziskus hat eine sich verselbständige technologische Entwicklung mehrfach deutlich kritisiert.

«Leo stellt die Würde des Menschen in den Mittelpunkt und zugleich deren Verletzlichkeit.»

Ursula Nothelle-Wildfeuer



Papst Leo XIV. unterzeichnete seine erste Enzyklika am 25. Mai in Rom. Foto: Vatican Media/Romano Siciliani/KNA

Leo spricht ausgewogener, ihm geht es weder um eine Generalkritik der Technologie noch um einen grundsätzlichen Kulturpessimismus. Was er kritisiert, ist eine immer weiter gehende Entwicklung, einen Grössenwahn, der die Menschen glauben lässt, alles erreichen zu können.

Der Wahrheitsbegriff steht im KI-Zeitalter besonders unter Druck. Sie sagen, Papst Leo rahme den Begriff bewusst politisch. Wie mein en Sie das?

Für Leo ist Wahrheit ein Gemeingut des demokratischen Lebens. Das heisst: Wer die Wahrheit untergräbt – mit Fake News, Deep Fakes oder polarisierenden Narrativen –, der untergräbt auch die Demokratie. Ausserdem kann es Wahrheit für Leo nur geben, wo Verantwortung und Vertrauen bestehen. Das heisst, Wahrheit muss verhandelt werden. Sie ist kein fertiges Gebäude aus dogmatischen Grundsätzen, die wir einfach umsetzen oder verkündigen sollen. Es ist bemerkenswert, dass ein Papst das so schreibt.

Auch dass ein Papst sich ausführlich dem Freiheitsbegriff widmet, ist neu.

Ja, er spricht von der Freiheit, sich zu bilden, das eigene Gewissen zu schulen und anhand eigener Erfahrungen und vernünftiger Überlegungen zu argumentieren. Diese Sicht auf die Freiheit war auf Seiten des kirchlichen Lehramts bisher nicht sehr präsent. Leo sieht die Freiheit durch KI in zweierlei Hinsicht bedroht. Zum einen fragt er, ob beim Abbau der seltenen Erden nicht Menschen, vor allem Kinder, neu versklavt werden. Ausserdem weist er auf die Gefahr der Abhängigkeit hin, die digitale Plattformen mit sich bringen.

Eine in vielen Kommentaren zitierte Formulierung aus der Enzyklika ist die Forderung Leos, die «KI zu entwaffnen». Ist das überhaupt noch möglich?

Dass KI in kriegesischen Kontexten eingesetzt wird, lässt sich wohl nicht mehr rückgängig machen.

«Leo warnt, man dürfe die KI nicht sich selbst überlassen.»

Aber Leo sagt, man darf die KI nicht sich selbst überlassen. Sie muss lebensfreundlich eingesetzt werden. In einem Krieg könnte das heissen, mit Hilfe von KI zumindest zivile Opfer zu vermeiden. Niemals dürfen Maschinen über Leben und Tod bestimmen. Es gilt die Formel «human in the loop», das heisst, wenn es um diese Entscheidungen geht, muss immer ein Mensch beteiligt sein.

Künstliche Intelligenz ist im Vatikan schon lange ein Thema. Letzte Woche wurde eine eigene KI-Kommission eingerichtet, Leitlinien für den Umgang mit KI gibt es bereits. Wie schätzen Sie den Einfluss dieser Massnahmen ein?

Der Vatikan geht mit gutem Beispiel voran. Wenn man in die Geschichte schaut, ist das nicht selbstverständlich. Der Vatikan setzt bereits das um, was der Papst für alle Staaten fordert: die Einführung von Regulierungsinstrumenten und einer unabhängigen Aufsicht. Es ist allerdings noch offen, wie das umgesetzt werden kann, vor allem in Ländern, die nicht oder nicht mehr demokratisch geführt werden.

Die Enzyklika stellt auch die Entwicklung der katholischen Soziallehre dar. Leo betont, dass deren Prinzipien, etwa Subsidiarität und soziale Gerechtigkeit, sowie die Menschenrechte auch innerhalb der Institution Kirche selbst angewendet werden müssten. Das ist bisher nur in Ansätzen der Fall...

Das stimmt, und ich glaube nicht, dass sich schlagartig viel ändern wird. Aber der Papst entfaltet das sehr ausführlich, und wenn er das so prominent in so einem wichtigen Text tut, muss er sich auch daran messen lassen. Ich bin gespannt, ob er damit in nächster Zeit weiter ernst macht. Das wäre jedenfalls mehr als wünschenswert.

Interview:

Elisabeth Zschiegerich, «Pfarrblatt» Bern (Erstpublikation)

Zur Person

Ursula Nothelle-Wildfeuer (*1960) ist Professorin für Christliche Gesellschaftslehre und Sozialethik an der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg i. Br. Sie forscht unter anderem zu Fragen von Kirche und Religion in Staat und Gesellschaft, zu Rechtspopulismus und der Tradition der kirchlichen Sozialverkündigung.

Feiern Sie mit uns!

0 4 | 0 9 | 2 0 2 6



Die Landeskirche Nidwalden wird 50!

Lassen Sie uns zusammen ein Fest der
Gemeinschaft und der Begegnung feiern.

Wir freuen uns auf Sie!



Liebe Gläubige und Interessierte

Am Freitag, **4. September 2026**, feiern wir in **Stans in der Pfarrkirche** und anschliessend
auf dem **Dorfplatz** 50 Jahre Röm.-Kath. Landeskirche Nidwalden.

Das Fest bietet Raum für Dialog, Austausch und Inspiration.

Treffen Sie unseren **Bischof Joseph Maria Bonnemain**.

Lassen Sie sich von der Musik von **Bircherix** und **Rund ums Stanserhorn** mitreissen
oder schmunzeln Sie über die Tricks des **Zauberers Tomini**.

Kulinarisch wird Sie **Herr Bünzli** verwöhnen.

Eine **Fotobox** darf natürlich auch nicht fehlen.

Lassen Sie sich auf dem roten Teppich fotografieren!

Damit wir planen können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis 11. August 2026 unter folgendem Link:



Start: 17:30 Uhr in der Pfarrkirche Stans und anschliessend Feiern auf dem Dorfplatz Stans



AZA
6374 Buochs
Post.CH AG

Pfarreiblatt Nidwalden

Retouren an:

Kath. Pfarramt Buochs

Dorfstrasse 28

6374 Buochs

Kath. Pfarramt Beckenried
Seestrasse 20
Tel. 041 620 12 32
pffarramt@
pfarrei-beckenried.ch
www.pfarrei-beckenried.ch

Sekretärinnen
Christine Durrer,
Monika Gander
Öffnungszeiten Sekretariat
Montag – Freitag:
08.00 – 11.30 Uhr

Administrative Leitung
Christine Durrer
Tel. 079 793 91 21
christine.durrer@
pfarrei-beckenried.ch

Pfarradministrator
Pfr. em. Josef Zwysig
Tel. 079 644 08 27
zwy@bluewin.ch

Mitarbeitender Priester
Imre Rencsik
Tel. 076 605 16 57
imre@pfarrei-beckenried.ch

Theologe
Dan Moldovan
Tel. 041 622 12 05
dan.moldovan@
pfarrei-beckenried.ch

Sakristan Pfarrkirche
Iván Hamann
Tel. 078 253 06 49
ivan.hamann@
pfarrei-beckenried.ch

Kath. Pfarramt Buochs
Dorfstrasse 28
Tel. 041 620 11 67
sekretariat@pfarreibuochs.ch
www.pfarreibuochs.ch

Sekretärinnen
Anita Tellenbach,
Tamara Christen
Öffnungszeiten Sekretariat
Montag – Freitag:
08.30 – 11.30 Uhr

Pfarreiverantwortung
Stefan Amberg
Tel. 041 620 54 46
s.amborg@
pfarreibuochs.ch

Mitarbeitender Priester
Imre Rencsik
Tel. 076 605 16 57
i.rencsik@
pfarreibuochs.ch

Pastorale Mitarbeiterin
Marie-Therese Abächerli
Tel. 041 620 54 81
mt.abaecherli@
pfarreibuochs.ch

Religionslehrer
Stefan Näpflin
Tel. 079 823 52 47
s.naepflin@
pfarreibuochs.ch

Religionspädagogin in Ausbildung
Sarina Voser
Tel. 041 620 37 81
s.voser@pfarreibuochs.ch

Sakristaninnen
Regina Durrer-Walker
Tel. 078 879 14 90
r.durrer@pfarreibuochs.ch
Anni Risi-Mathis,
Tel. 079 681 94 47
a.risi@pfarreibuochs.ch

Kath. Pfarramt Emmetten
Kirchweg 7
Tel. 041 620 12 01
pfarrei@kirche-emmetten.ch
www.kirche-emmetten.ch

Sekretärin
Isabel Töngi
Öffnungszeiten Sekretariat
Dienstag - Donnerstag:
08.00 – 11.00 Uhr
Dienstag: 13.30 - 15.00 Uhr

Pfarreiverantwortung
Astrid Biedermann-Burgener
Tel. 077 508 57 90
pfarreileitung@
kirche-emmetten.ch

Mitarbeitender Priester
Walter Mathis
Tel. 079 279 53 72
pfarrer-walter-mathis@
bluewin.ch

Katechetinnen
Helen Murer
Tel. 079 358 82 87
helen.murer@
kirche-emmetten.ch

Sarah Ronner
Tel. 079 356 23 88
sarah.ronner@
kirche-emmetten.ch

Sakristanin
Pia Dietiker
Tel. 078 761 55 39
kirchendienst@
kirche-emmetten.ch

Impressum:

erscheint 14-täglich

Redaktion Beckenried:
Kath. Pfarramt Beckenried,
Postfach 31, 6375 Beckenried
Tel. 041 620 12 32
pffarramt@pfarrei-beckenried.ch

Redaktion Buochs:
Kath. Pfarramt Buochs
Dorfstrasse 28, 6374 Buochs
Tel. 041 620 11 67
sekretariat@pfarreibuochs.ch

Redaktion Emmetten:
Kath. Pfarramt Emmetten
Kirchweg 7, 6376 Emmetten
Tel. 041 620 12 01
pfarrei@kirche-emmetten.ch

Redaktion regionaler Teil:
Fachstelle KAN
Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Tel. 041 610 74 47
pfarreiblatt@kath-nw.ch

Druck: Druckerei Odermatt, Dorfplatz 2, 6383 Dallenwil